



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.

EFRE
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



SAB
Sächsische AufbauBank

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Infrastruktur

01054 Dresden

Kundennummer

Vertragsnummer (lt. Zuwendungsbescheid)

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

Verwendungsnachweis
Programm „Innovative Ansätze im Bereich
der Gesundheits- und Pflegewirtschaft“

- Verwendungsnachweis**
- Zwischenverwendungsnachweis**

1. Zuwendungsempfänger

Name
Vorname
bzw. Firma
Straße, Hausnummer
PLZ Ort

ggf. Ansprechpartner	
Telefon	Fax
E-Mail-Adresse	

2. Vorhaben

Maßnahmetitel

3. Beginn und Beendigung des Vorhabens

tatsächlicher Beginn am (TT.MM.JJJJ)	tatsächliches Ende am (TT.MM.JJJJ)
---------------------------------------------	-------------------------------------------

4. Bewilligung und Auszahlung

Zuwendungsgeber	Zuwendungsbescheid vom (TT.MM.JJJJ)	Aktenzeichen oder Ähnliches	bewilligter Betrag (in €)	davon ausgezahlt (in €)

5. Sachbericht¹

Kurze Beschreibung der durchgeführten Maßnahme

Wurde der planmäßige Verlauf des Projektes laut Zuwendungsbescheid bzw. Antrag eingehalten?

ja nein

Begründung der Abweichung

Wurden die Auflagen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides und die Allgemeinen Nebenbestimmungen zur Projektförderung eingehalten?

ja nein

Begründung der Abweichung

6. Zahlenmäßiger Nachweis/Einnahmen

6.1 Einnahmen

	SOLL laut Zuwendungsbescheid (in €)	Fördersatz lt. ZWB (in %)	IST laut Abrechnung (in €)	Bemerkungen SAB
Eigenmittel	<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Summe Drittmittel	<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zuwendung SAB	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
weitere Zuwendungen	<input type="text"/>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
Summe Einnahmen	<input type="text"/>		<input type="text"/>	

¹ ggf. als Anlage

6.2 Weitere Zuwendungen

Zuwendungsbereich	Förderprogramm/ Zuwendungsgeber	Höhe (in €)	Zuschuss	Darlehen
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Summe				

7. Zahlenmäßiger Nachweis/Ausgaben

	SOLL laut Zuwendungsbescheid		IST laut Abrechnung		Bemerkungen SAB
	insgesamt (in €)	zuwendungsfähig (in €)	insgesamt (in €)	zuwendungsfähig (in €)	
Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände					
Fremdleistungen					
Sonstige Sachausgaben					
Zwischensumme Sachausgaben					
Forscher					
Techniker					
Unterstützende Personen					
Zwischensumme Personalausgaben					
Summe					
abzüglich Kostenanteile Dritter, Rückforderungen und Rückzahlungen, Nettoeinnahmen ²					
zuwendungsfähige Ausgaben					

8. Kooperationen

Betrifft nur Unternehmen: Kam es im Rahmen des geförderten Projektes zur Zusammenarbeit mit Hochschulen/Forschungseinrichtungen?

ja nein

Name des Unternehmens bzw. Hochschule oder Forschungseinrichtung	Straße	PLZ	Ort	Registernummer bei eingetragenen Kooperationspartnern	Dauer der Zusammenarbeit	
					Datum von (TT.MM.JJJJ)	Datum bis (TT.MM.JJJJ)

² Hinweis zu Nettoeinnahmen: Bitte hierzu das Merkblatt – Ermittlung Nettoeinnahmen (60610) beachten und, sofern Nettoeinnahmen vorliegen, Vordruck Nettoeinnahmen – Anzeige (60622) anwenden.

9. Auszahlungsantrag

	Betrag (in €)	Es wird folgender Betrag zur Auszahlung beantragt (in €)
Zuwendung SAB	<input type="text"/>	<input type="text"/>
abzgl. bereits ausgezahlte Zuwendung SAB	<input type="text"/>	
max. Auszahlungsbetrag	<input type="text"/>	

10. Anlagen

- Nachweis über die Einhaltung der Publizitätspflichten laut Zuwendungsbescheid (soweit noch nicht eingereicht)
- Sonstige Anlagen

11. Erklärung des Zuwendungsempfängers

11.1. Der Zuwendungsempfänger versichert die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Verwendungsnachweis gemachten Angaben. Die Angaben stimmen mit den Büchern und Belegen überein. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

11.2. Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Ausgaben für das beschriebene Vorhaben notwendig waren, dass die Mittel dem Zweck der Förderung entsprechend sowie wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.

11.3. Der Zuwendungsempfänger bestätigt, dass die Regelungen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheids und die Nebenbestimmungen für Zuwendungen im Bereich der Strukturfonds EFRE und ESF (NBest-SF) eingehalten wurden.

11.4. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass die Belege und alle sonst mit der Förderung aus EFRE-Mitteln zusammenhängenden Unterlagen mindestens bis 31. Dezember des sechsten Jahres, das auf das Jahr folgt, in dem die letzte Auszahlung an den Zuwendungsempfänger erfolgte, aufzubewahren sind, sofern nicht nach beihilferechtlichen, steuerrechtlichen oder anderen nationalen bzw. europarechtlichen Vorschriften eine längere Aufbewahrungsfrist bestimmt ist.

11.5. Subventionserhebliche Tatsachen

Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 i. V. m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.

Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass alle in diesem Formular in den Ziffern 1 bis 9 getätigten Angaben einschließlich der in den Ziffern 5, 7 und 10 genannten Anlagen und die Erklärungen in den Ziffern 11.1, 11.2 und 11.3 subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB ist dem Zuwendungsempfänger bekannt. Dem Zuwendungsempfänger ist bekannt, dass ferner Handlungen bzw. Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Nach § 3 SubvG sind dem Zuwendungsempfänger die bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Antragsteller

Ort
<input type="text"/>

Datum (TT.MM.JJJJ)
<input type="text"/>

Unterschrift Stempel
<input type="text"/>